LIEBE GENOSINNEN UND GENOSSEN,

Warum ichkandidiere

Die SPD steht an einem entscheidenden Punkt.
Politische Fliehkräfte wirken stärker als je zuvor, die Gesellschaft driftet auseinander – und auch unsere Partei spürt diesen Druck. Das historisch schlechte Ergebnis der letzten Bundestagswahl war ein deutliches Signal: Es muss sich etwas verändern.
Ich bewerbe mich um den Co-Vorsitz der SPD Stormarn, weil ich fest davon überzeugt bin, dass Veränderung nur gelingt, wenn sie von der Basis ausgeht – von uns Mitgliedern, die die SPD in Städten, Dörfern und Betrieben lebendig halten.
Ich möchte dazu beitragen, dass wir wieder stärker zusammenfinden.

Mir geht es darum, im Gespräch mit euch herauszufinden, was uns eint, und genau das in den Mittelpunkt unserer Arbeit zu stellen. Nur so gewinnen wir Vertrauen zurück – in der Gesellschaft und in uns selbst.

Was mich antreibt

Ich bin 44 Jahre alt, Familienvater und arbeite bei der Polizei.
In meinem Beruf erlebe ich täglich, wie wichtig Zusammenhalt, Vertrauen und Verlässlichkeit sind – Werte, die unsere Gesellschaft im Innersten zusammenhalten.
Ich weiß, wie sich gesellschaftliche Spannungen anfühlen, wo Menschen sich alleingelassen fühlen und wo Sicherheit fehlt – nicht nur auf der Straße, sondern auch im sozialen Miteinander.

Gerade deshalb liegt mir soziale Politik besonders am Herzen: Politik, die Halt gibt, Perspektiven eröffnet und niemanden ausgrenzt.
Ich möchte, dass unsere Kinder in einem Land aufwachsen, das gerecht, solidarisch und menschlich bleibt.
Und als Sozialdemokrat will ich, dass unsere Partei wieder glaubwürdig für genau diese Werte steht.

Ich kandidiere, weil ich daran glaube, dass die SPD wieder stärker werden kann – wenn wir uns auf das besinnen, was uns verbindet.

Mein Anspruch als Co-Vorsitzender

Ich möchte ein nahbarer, ansprechbarer und verlässlicher Vorsitzender sein.

Ich will die Mitglieder unseres Kreisverbandes persönlich kennenlernen, zuhören, Ideen aufnehmen und gemeinsam gestalten.
Ich will, dass wir wieder mehr miteinander reden – über Politik, über Zukunft, über das, was uns eint.

Ich glaube an Teamarbeit, an Zusammenhalt und an den Wert des Miteinanders. Die SPD war immer stark, wenn sie als Gemeinschaft aufgetreten ist, nicht als Summe von Einzelkämpfern.

Ich trete an, weil ich glaube, dass die SPD wieder näher zusammenrücken kann – wenn wir zuhören, einander vertrauen und Veränderung gemeinsam von der Basis aus gestalten.

Euer

Robert Wuschke

Robert Wuschke
Bergstraße 38
23843 Neritz

+49 171 2971610

@robertwuschke

robert.wuschke@spd-stormarn.de

KANDIDATUR FÜR DEN CO-VORSITZ DER SPD STORMARN

»LASST UNS ZUSAMMENHALTEN, UM GEMEINSAM MEHR ZU ERREICHEN.«

SPD Soziale Politik für Dich.